

## Kreisliga Herren Süd

TSV Lunestedt V : Bederkesa-Ankelohe (SG) II  
Freitag, 21.04.2023, 20:00 Uhr

### Wieczorek und Hochfeld bleiben gegen Bederkesa-Ankelohe (SG) II ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV Lunestedt V, als Timo Hochfeld sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste Bederkesa-Ankelohe (SG) II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Wieczorek und Hochfeld, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Recht kurzen Prozess machten Wieczorek / Becker beim 3:0 mit Eckert / Schmedes. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekamen Ochotny / Gebken bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Schröder / Müller. Beim 3:0-Erfolg gegen Horn / Köhler zeigten Hochfeld / Ott wiederum ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Hanno Wieczorek seinem Gegner Robert Müller beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Tobias Ochotny konnte Oliver Schröder in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Was ein Spielverlauf! Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes daraufhin Andreas Becker letztlich im Repertoire, um Maren Horn final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0 gegen Werner Eckert fand Timo Hochfeld dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Thomas Ott in der Begegnung gegen Heinrich Schmedes, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Nicht einen Satzgewinn überließ Ralf Gebken seinem Gegner Detlef Köhler beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Oliver Schröder zeigte Hanno Wieczorek seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Schröder nun bei 23 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Beim folgenden 0:3 gegen Robert Müller fand Tobias Ochotny von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Andreas Becker hatte am Nachbartisch gegen Werner Eckert bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Dieser Sieg war somit der 19. Sieg von Becker seit Beginn der Serie, während er bislang 10 Einzel verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Mit 11:4, 11:5, 7:11, 11:7 gewann danach Timo Hochfeld gegen Maren Horn und gab dabei nur einen Satz her. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Hochfeld nun bei 15:2. Der Schlussspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Lunestedt V die Saison mit einem Punkteverhältnis von 37:3 bei 18 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft Bederkesa-Ankelohe (SG) II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:21. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

**Statistik:**

**TSV Lunestedt V**

Doppel: Wieczorek / Becker 1:0, Ochotny / Gebken 0:1, Hochfeld / Ott 1:0

Einzel: H. Wieczorek 2:0, T. Ochotny 1:1, A. Becker 1:1, T. Hochfeld 2:0, T. Ott 0:1, R. Gebken 1:0

**Bederkesa-Ankelohe (SG) II**

Doppel: Schröder / Müller 1:0, Eckert / Schmedes 0:1, Horn / Köhler 0:1

Einzel: O. Schröder 0:2, R. Müller 1:1, W. Eckert 0:2, M. Horn 1:1, D. Köhler 0:1, H. Schmedes 1:0